

Niederschrift

über die Sitzung des Kulturausschusses - öffentlich -

Datum: 09.09.2021
Ort: Kraftwerk e.V., Kaßbergstraße 36, 09112 Chemnitz
Zeit: 16:38 Uhr - 17:11 Uhr
Vorsitz: Oberbürgermeister Sven Schulze

Beschlussfähigkeit

Soll: 13 Stadträtinnen/Stadträte
Ist: 7 Stadträtinnen/Stadträte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Lars Franke	AfD-Stadtratsfraktion	privat
Frau Grit Lange		privat
Herr Jürgen Leistner	CDU-Ratsfraktion	dienstlich
Herr Volkmar Zschocke	Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	dienstlich
Frau Mandy Zubrytzki	CDU-Ratsfraktion	dienstlich

Unentschuldigt

Frau Konstanze Wolter

Vorsitzender

Herr Sven Schulze Oberbürgermeister

Verspätetes Erscheinen

Herr Klaus Bartl	Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/ Die PARTEI	anwesend ab 16:50 Uhr; TOP 4
Frau Diana Rabe	Ratsfraktion PRO CHEMNITZ/ Freie Sachsen	anwesend ab 16:43 Uhr; TOP 4
Herr Daniel Schneider		anwesend ab 16:50 Uhr; TOP 4

Ausschussmitglieder

Frau Julia Bombien	SPD-Fraktion
Herr Sebastian Cedel	Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/ Die PARTEI
Frau Jacqueline Drechsler	SPD-Fraktion
Herr Jens Kieselstein	FDP-Fraktion
Frau Almut Friederike Patt	CDU-Ratsfraktion
Herr Ronald Preuß	AfD-Stadtratsfraktion
Herr Toni Rotter	Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

stellv. Ausschussmitglieder

Frau Kathleen Kuhfuß

Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN

Vertretung für
Herrn Volkmar
Zschocke; anwe-
send ab 16:45 Uhr;
TOP 4

sachkundige Einwohner

Herr Egmont Elschner

Herr Andreas Weber

Bedienstete der Stadtverwaltung

Herr Ferenc Csák

Amtsleiter Kulturbetrieb

Frau Katrin Franz

Leiterin Kulturmanagement,
Kulturstrategie

Frau Bettina Schülke

Abteilungsleiterin Denkmalschutz

Schriftführer

Herr Jens Fankhänel

Sachbearbeiter 08.2

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **Ausschussvorsitzende Herr Oberbürgermeister Schulze** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Es liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit festgestellt.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Kulturausschusses - öffentlich - vom 10.06.2021
-

Gegen die Niederschrift sind keine Einwendungen eingegangen. Sie ist somit genehmigt.

- 4 Beschlussvorlage an den Kulturausschuss
-

Kommunale Denkmalförderung im Haushaltsjahr 2021
Vorlage: B-088/2021 Einreicher: Dezernat 6/Amt 63

Herr Oberbürgermeister Schulze führt in den Tagesordnungspunkt ein und berichtet, dass die Beschlussvorlage vom Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität am 06.07.2021 vorberaten und einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen wurde.

Frau Schülke bedankt sich für das Einstellen von Denkmalschutzmitteln in den Haushalt der Stadt und stellt die geplanten Maßnahmen anhand einer Präsentation vor, die im Gremieninformationssystem zur Verfügung steht. Sie berichtet, dass den zur Verfügung stehenden Mitteln von 100.000 Euro Anträge mit einem Volumen von

500.000 Euro gegenüberstehen. Des Weiteren weist sie darauf hin, dass der Anteil der kirchlichen Denkmale in diesem Jahr sehr gering sei, weil große Objekte wie Stifts- und Schloßkirche durch Bund und Land gefördert werden. Anschließend stellt sie einzelne Objekte vor, die entsprechend der Kriterien wie Sanierungsdringlichkeit, überregionale Bedeutung, soziale Lage des Eigentümers oder Nutzungsrentabilität für die Förderung ausgewählt wurden. Weiterhin blickt sie auf einige im Jahr 2020 realisierte Vorhaben zurück und macht anhand von Bildern die Veränderungen deutlich.

Herr Rotter bedankt sich für die Vorstellung und äußert den Wunsch, dass zukünftig die Gesamtdeckung der einzelnen Vorhaben in der Vorlage mit dargestellt wird und ob der geplante Zuschuss der Verwaltung deckend ist.

Frau Schülke erklärt, dass die Mittel der Stadt hinsichtlich der Gesamtmaßnahme immer nur einen kleinen Teil darstellen und sie nur dazu dienen, Denkmaleigentümer zu motivieren, sich des Denkmals anzunehmen und die Auflagen des Denkmalschutzes zu erfüllen.

Herr Rotter konkretisiert seinen Wunsch dahingehend, dass weitere Zuschüsse aus anderen Quellen mit dargestellt werden sollen.

Frau Schülke sagt dies zu, sofern es bei der Vorlagenerstellung bereits bekannt sei.

Frau Patt bittet um Erläuterungen hinsichtlich der Höhe der jeweiligen Anträge, inwiefern die bewilligte Summe dem Antragsvolumen entsprach und ob es Anträge gab, die nicht bewilligt wurden.

Frau Schülke erläutert, dass die Gesamtkosten in Anlage 3 der Vorlage dem Fördermittelantrag der Antragsteller entsprechen. Hierbei ist zu beachten, dass einige Antragsteller den Gesamtaufwand der Maßnahme beantragt haben, während andere nur den denkmalpflegerischen Mehraufwand, der unter „FöMi laut Antrag“ in der vorletzten Spalte zu finden und förderfähig ist, beantragt haben. Weiterhin ist in der letzten Spalte die bewilligte Förderung ersichtlich. Des Weiteren informiert sie, dass in diesem Jahr alle Anträge mit kleinen Summen berücksichtigt wurden.

Der Kulturausschuss **stimmt** der Beschlussvorlage Nr. **B-088/2021 einstimmig** (9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltungen) **zu**.

Der Kulturausschuss beschließt vorbehaltlich des Erlasses der Haushaltssatzung die Förderung von Denkmalpflegesanierungs- und Denkmalsicherungsmaßnahmen im Haushaltjahr 2021 gemäß Anlage 3.

5 Aktuelle Informationen Kulturhauptstadt 2025

Herr Oberbürgermeister Schulze führt in den Tagesordnungspunkt ein und berichtet, dass vom Vortag bis zum heutigen Mittag die Europaministerkonferenz der 16 Bundesländer unter dem Motto „Kulturhauptstadt“ in Chemnitz stattfand. Nach seinem Eindruck und den bisherigen Rückmeldungen ist die Veranstaltung gut angekommen und die Europaministerinnen und Europaminister haben einen guten Eindruck mitgenommen.

Des Weiteren informiert er, dass am morgigen Tag eine kleine Delegation, mit dem Oberbürgermeister an der Spitze, nach Prag fahren wird. Es sollen mehrere Gespräche mit Vertretern aus Tschechien, darunter auch verschiedene Ministerien, rund um die Themen Kultur, Kreativwirtschaft und Tourismus geführt werden. Begleitet und unterstützt wird die Delegation durch die Landesvertretung des Freistaates Sachsen in Prag, Herrn Dr. Michel, sowie dem Generalbevollmächtigten der Staatsregierung, Herrn Popp.

Am Samstag und Sonntag wird dann der European Peace Ride, die Internationale Friedensfahrt, stattfinden. Herr Bürgermeister wird am frühen Morgen die 90 Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer, worunter auch 10 aus Tschechien sind, in Chemnitz verabschieden und gegen 17:00 Uhr ist der Empfang durch den Chemnitzer und den Prager Oberbürgermeister auf dem Mariannenplatz geplant. Am kommenden Tag ist die Rückfahrt vorgesehen, wobei die Radfahrerinnen und Radfahrer ab ca. 17:00 Uhr vom Straßenbahnmuseum bis zum Karl-Marx-Monument begleitet werden können.

Weiterhin informiert Herr Oberbürgermeister Schulze, dass es neben der Ernennung von Herrn Popp zum Generalbevollmächtigten für die Kulturhauptstadt von Seiten der Sächsischen Staatsregierung noch eine interministerielle Arbeitsgruppe geben wird, wo alle Ministerien durch Staatssekretäre vertreten sind. Diese wird Anfang November das erste Mal tagen und Chemnitz hat hier die Möglichkeit, in direkte Gespräche einzutreten.

Abschließend informiert er, dass sich die Stellen zur Stabsstelle Kulturhauptstadt im Besetzungsverfahren befinden. Zwei dieser Stellen werden aus der Stadtverwaltung heraus besetzt, für die beiden anderen Stellen laufen aktuell noch die Bewerbungsgespräche, so dass in den nächsten drei bis vier Wochen mit dem Ende des Verfahrens zu rechnen ist. Parallel dazu befindet sich der Ausschreibungsprozess zur Geschäftsführung und zur Programmleitung der Kulturhauptstadt GmbH in der finalen Phase. Die Findungskommission hat mehrfach getagt und sich die Kandidatinnen und Kandidaten angehört. Es wird davon ausgegangen, dass zur Aufsichtsratssitzung am 23. September eine Entscheidung getroffen und diese auch zeitnah kommuniziert wird.

Herr Csák ergänzt, dass man sich darüber verständigt habe, dass die Ausschreibung zur zweiten Runde der Mikroprojekte Anfang Oktober gestartet werden soll. Dies wird gemeinsam mit der Region erfolgen, weshalb auch die Summen verdoppelt werden und über diese in einer gemeinsamen Jury entschieden wird. Er hofft, dass die entsprechenden Bescheide noch in diesem Jahr versendet und die Projekte ab Anfang des kommenden Jahres begonnen werden können.

6 Verschiedenes

6.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keinen Verhandlungsbedarf.

6.2 Fragen der Ausschussmitglieder

Frau Patt erinnert daran, dass das Museum für Naturkunde eine neue Konzeption erarbeiten und diese im Kulturausschuss vorgestellt werden sollte. Diesbezüglich fragt sie nach dem aktuellen Stand.

Herr Csák berichtet, dass die Konzeption vorliegt und ab Herbst präsentiert werden kann. Er hält es für ein gutes Ausgangskonzept für die geplanten Maßnahmen.

Herr Oberbürgermeister Schulze schlägt vor, die Konzeption in die Tagesordnung der nächsten Sitzung mit aufzunehmen und hierzu auch die Erstellerin mit einzuladen.

7 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Kulturausschusses - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der **öffentlichen Sitzung** werden die Stadtratsmitglieder **Herr Ronald Preuß (AfD-Stadtratsfraktion Chemnitz)** und **Herr Toni Rotter (Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** bestimmt.

22. SEP. 2021 *Schulze*
Datum Sven Schulze
Vorsitzender
des Ausschusses

22.09.21 *R. Preuß*
Datum Ronald Preuß
Mitglied
des Ausschusses

22.09.21 *T. Rotter*
Datum Toni Rotter
Mitglied
des Ausschusses

22.09.2021 *Fankhänel*
Datum Fankhänel
Schriftführer